

Teilnehmende in ausgewählten arbeitsmarktpolitischen Instrumenten
Hamburg, Austritte
insgesamt

Berichtsmonat: Mai 2018

Instrumente der Arbeitsmarktpolitik ^{4) 6)}	Teilnehmende insgesamt	darunter:						
		Dritt- staaten ¹⁾	davon:					
			Personen im Kontext von Fluchtmigration insgesamt ^{1) 8)}		Personen mit sonstigen Aufenthaltsstatus ¹⁾		ohne Angabe	Anteil ohne Angabe zum Aufenthalts- status ²⁾ bei Personen aus Drittstaaten in %
			absolut	Anteil an Sp. 1 in %	absolut	Anteil an Sp. 1 in %	absolut	
1	2	3	4	5	6	7	8	
Aktivierung und berufliche Eingliederung, darunter	1.868	561	326	17,5	235	12,6	-	-
Vermittlungsbudget	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	*	561	326	x	235	x	-	-
dar.: bei einem Arbeitgeber	721	214	126	17,5	88	12,2	-	-
dar.: Maßnahmen vorwiegend für Flüchtlinge ⁵⁾, davon								
Perspektiven für Flüchtlinge	-	-	-	x	-	x	-	x
Perspektiven für junge Flüchtlinge	-	-	-	x	-	x	-	x
Perspektiven für junge Flüchtlinge im Handwerk	-	-	-	x	-	x	-	x
Perspektiven für weibliche Flüchtlinge	6	5	*	x	*	x	-	-
Kompetenzfeststellung, frühzeitige Aktivierung und Spracherwerb (KompAS)	3	3	*	x	*	x	-	-
Kooperationsmodell mit berufsanschlussfähiger Weiterbildung (Kommit)	-	-	-	x	-	x	-	x
Vermittlung in soz.-verspfl. Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate)	x	x	x	x	x	x	x	x
Probeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	*	-	-	x	-	x	-	x
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen	x	x	x	x	x	x	x	x
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	-	-	-	x	-	x	-	x
Berufswahl und Berufsausbildung, darunter	138	37	23	16,7	*	x	*	x
Berufliche Weiterbildung, darunter	729	107	*	x	81	11,1	*	x
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit, darunter	336	39	18	5,4	21	6,3	-	-
Förderung abhängiger Beschäftigung	229	36	18	7,9	18	7,9	-	-
Förderung der Selbständigkeit	107	3	-	-	3	2,8	-	-
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen, darunter	70	*	-	-	*	x	*	x
Beschäftigung schaffende Maßnahmen, darunter	221	*	*	x	23	10,4	-	x
Freie Förderung / Sonstige Förderung, darunter	116	44	14	12,1	30	25,9	-	-
Summe der Instrumente mit Einmalleistungen	3.478	818	407	11,7	405	11,6	6	0,7
Summe der Einmalleistungen	x	x	x	x	x	x	x	x
Summe der Instrumente ohne Einmalleistungen	3.478	818	407	11,7	405	11,6	6	0,7
nachrichtl. Kommunale Eingliederungsleistungen ³⁾	99	11	3	3,0	8	8,1	-	-
Fremdförderung insgesamt	x	x	x	x	x	x	x	x
dar. Integrationskurse	x	x	x	x	x	x	x	x
Berufsspezifische Sprachkurse (DeuFöV, ESF)	x	x	x	x	x	x	x	x
Flüchtlingsintegrationsmaßnahmen ⁷⁾	x	-	x	-	-	-	-	-

Datenstand: August 2018, Zentraler Statistik-Service

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

Die reg. Zuordnung der Teilnehmer erfolgt nach dem Wohnortprinzip; der Deutschland-Wert umfasst auch die ausländischen Wohnorte.

- 1) Für nähere Informationen zu den Begrifflichkeiten und zur Zeichenerklärung [siehe Glossar](#).
- 2) Der Anteil der Fälle ohne Angabe ist bei der Interpretation - insbesondere bei Vergleichen zwischen Regionen - zu berücksichtigen. Da die Unterzeichnung nicht gleichmäßig verteilt sein muss, kann es zu Verzerrungen kommen.
- 3) Es ist von einer Untererfassung auszugehen, so haben bundesweit für Januar - Dezember 2017 (Datenstand März 2018) nur ca. 72 % der Träger Daten zum Einsatz der kommunalen Eingliederungsleistungen erfasst.
- 4) Kategorie "Berufswahl und Berufsausbildung" ohne Ergebnisse zu Teilnahmen an Berufsorientierungsmaßnahmen nach § 48 SGB III.
- 5) Daten zu Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung liegen für zugelassene kommunale Träger (zKT) in dieser Differenzierung nicht vor.
[Zu den Zeitreihen von "Teilnehmenden zu den Maßnahmen vorwiegend für Flüchtlinge" bitte hier klicken: Tabelle 1b - Zeitreihen](#)
- 6) Die Einmalleistungen umfassen: Förderung aus dem Vermittlungsbudget, Vermittlung in sv-pfl. Beschäftigung, Arbeitshilfen für behinderte Menschen, Beschaffung von Sachgütern im Rahmen von Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen, überwiegend Einzelfallförderung Reha, Einm. zur Freien Förderung SGB II
- 7) Der Bestand im endgültigen Berichtsmonat ist um ca. 20 % untererfasst. Revidierte Ergebnisse werden zu einem späteren Zeitpunkt veröffentlicht.
- 8) Die Ursache für die leichte Unterzeichnung der Personen im Kontext von Fluchtmigration seit November 2017 konnte gefunden werden. Ab Berichtsmonat Mai 2018 bewegt sich die Anzahl auf dem erwarteten Niveau. Eine rückwirkende Korrektur der Monate Dezember 2017 und Januar 2018 erfolgt voraussichtlich im 4. Quartal 2018.